

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

56 (26.2.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 56. Erstes Blatt.

Sonntag den 26. Februar

1882.

Das Groß. Badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl.-Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Nr. 1058. Die Ziehung derjenigen 160 Serien, welche die in der 145. Gewinnziehung des obigen Anlehens mitspielenden 8000 Loosnummern bezeichnen, wird

Dienstag den 28. d. M., Nachmittags 3 Uhr,

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 25. Februar 1882.

Groß. Badische Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.

Helin.

Bekanntmachung.

Stv.Nr. 3771. In dem Konkursverfahren über den Nachlaß des Maurermeisters Johann Philipp Stolz von Teutschneureuth ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderung des Landwirts Karl Binder von da Termin auf Donnerstag den 2. März l. J., Vormittags 9 Uhr, vor **Groß. Amtsgericht** hier selbst (1. Stock, Zimmer Nr. 2) bestimmt.

Karlsruhe, den 22. Februar 1882.

Frank, Gerichtsschreiber.

Karlsruher Protestantenverein.

3.1. **Mittwoch** den 1. März, Abends halb 7 Uhr, im großen Rathhaussaal:

Vortrag des Herrn Professor Dr. **Meyer** von Heidelberg über: **„Eine Kritik der Offenbarung vor siebenhundert Jahren.“**

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Bestreitung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen. Unmittelbar nach dem Vortrage findet die jährliche Generalversammlung des hiesigen Protestantenvereins statt, zu welcher wir unsere Mitglieder hierdurch einladen.

Tagesordnung: 1. Bericht des Vorstandes über die Thätigkeit des hiesigen Protestantenvereins.
2. Rechnungsbericht.
3. Neuwahl des Vorstandes.

Der Vorstand.

Christlicher Jünglings-Verein.

Lokal: Vereins-Gasthaus, Adlerstraße 23, 2. Stock.

Heute Sonntag den 26. Februar, Abends 1/8 Uhr,

II. Vortrag

des Herrn Pfarrer **Camerer** aus Grödingen über

Eine Reise in den Norden (Schweden und Norwegen),

wozu Männer und Jünglinge freundlichst eingeladen sind.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 27. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, findet in der Turnhalle praktische Uebung und Verleihung der Dienstauszeichnungen statt; dazu sämtliche Mannschaften in completer Ausrüstung.

Karlsruhe, den 24. Februar 1882.

Das Commando.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft.

2.2. Die verehrlichen Mitglieder werden zu der diesjährigen **ordentlichen**

Generalversammlung,

welche am **Montag** den 27. Februar, Abends 8 Uhr, im Gasthause zum Weißen Bären (Saal des zweiten Stockes) stattfindet, hiermit ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage für das Jahr 1881 und Verfügung über die Erlübrigung.

2. Antrag auf Eröffnung eines Credits für eine Bauserstellung.

3. Wahl zur Erneuerung des Aufsichtsrathes und der Rechnungsrevisoren.

Der gedruckte Rechnungs-Abschluß für 1881 wird in den Vereinsläden für die Mitglieder abgegeben.

Karlsruhe, den 17. Februar 1882.

Der Aufsichtsrath.

Versteigerung

3.1.

VON

Gewinnen der Badischen Kunst- und Kunst-Gewerbe-Ausstellung im Schullokal, Kriegerstrasse,

bestehend in Oelgemälden, Büffets, Uhren, Gold- und Silbergeräthen, Schmucksachen sowie sonstigen Gebrauchs- und Luxusgegenständen,

nächsten Mittwoch den 1. März.

Petroleum-Lieferung.

2.2. Die Lieferung von ungefähr 17890 Kilo-gramm Petroleum nebst Dochtband für die Zeit vom 1. April 1882 bis 31. März 1883 soll an den Mindestfordernden vergeben werden, wozu Termin auf

Samstag den 4. März, Vormittags 10 Uhr, in unserem Bureau, wo die Lieferungsbedingungen einzusehen sind, anberaumt ist.

Offerten sind postmäßig geschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zu gedachtem Termine portofrei einzusenden. Dieselben müssen die Angabe enthalten, daß Submittent von den Bedingungen Kenntniß genommen hat.

Karlsruhe, den 18. Februar 1882.

Königl. Garnison-Verwaltung.

Steigerungs-Ankündigung.

2.1. Da in heutiger Versteigerung der Anschlagpreis nicht erreicht wurde, wird am

Montag den 6. März d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

in meinem Amtszimmer:

das in der Akademiestraße dahier unter Nr. 86 einerseits neben August Scherer, Metzgermeister, anderseits neben Max Schwab, Kaufmann, gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude, einschließlich des Grund und Bodens, einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt. Die Bedingungen können jederzeit in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34) eingesehen werden. Inzwischen kann auch ein Privatverkauf stattfinden.

Karlsruhe, den 21. Februar 1882.

Groß. Notar:

Steinel.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Auguststraße 2, vor dem Karlsruher ist der 1. Stock mit 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Belfortstraße 7 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 7 großen Zimmern mit Balkon nebst sonstiger Zugehör, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Auf Wunsch kann auch Stallung dazu gegeben werden. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Kaiserstraße 40 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.

— Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern nebst Alkob und Zugehör per sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 146 ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stock.

— Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock, neu und elegant hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung etc. versehen, mit 5—8 Zimmern und sämtlichem Zugehör, auf Verlangen Badezimmer, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Conditor Dieb.

Schuhwaaren-Versteigerung.

Montag den 27. Februar 1882, Vormittags 9 und Nachmittags 1/2 2 Uhr anfangend, lasse ich in meinem Verkaufslocale

Werderstrasse 31,

um mit denjenigen Artikeln vollständig zu räumen, die ich nicht mehr gedulde weiter zu führen, einer öffentlichen Steigerung aussetzen. Darunter befinden sich: Herren-, Damen-, Mädchen- und Kinderschuhe und Stiefel aller Art sowie eine größere Partie Filzschuhe und Zeugstiefel.

Steigerungsliebhaber lade zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.

F. Rümmele,

31 Werderstrasse 31.

2.1.

Wohnungen zu vermieten:

* Karlstraße (verlängerte) 9 ist eine Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April und ein Zimmer möbliert oder unmöbliert sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- Karlstraße 24 ist eine Wohnung im 2. Stock von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung und allem sonstigen Zugehör für sofort oder später zu vermieten.

* 21. Luisenstraße 46 ist eine freundliche Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Magdalkammer und Speicher nebst sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

- Schützenstraße 38 sind 5 Zimmer, Küche, Garderobe, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Keller auf's Quartal zu vermieten.

- Schützenstraße 60 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

2.2. Spitalstraße 23 ist eine Wohnung im 2. Stock, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* 2.2. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist eine schöne Wohnung von 4-6 auf die Straße gehenden Zimmern, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Steinstraße 16, im Vorderhause, eine Treppe hoch, auf die Straße gehend, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Birkel 12.

- Waldstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde etc., auf 23. April zu vermieten.

- Waldstraße 62 sind auf 23. April 2 Mansardenzimmer, 1 Küche, 1 Kammer und 1 Keller zu vermieten. Wasserleitung vorhanden. Näheres im Laden.

* 2.2. Werderplatz 39 (Neubau) ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche mit Speisekammer, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April bestmöglich zu vermieten. Näheres daselbst.

- Werderstraße 57 sind im Vorderhaus, 3. und 4. Stock, Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Kronenstrasse 5 im 2. Stock.

- Röhlingerstraße 42 ist eine im Hinterhaus gelegene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

3.2. Röhlingerstraße 82 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzraum auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

3.2. Wegen Verlegung ist Röhlingerstraße 21 eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, Glasabschluß und Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 3 im 1. Stock.

3.2. Eine freundliche Gartenwohnung von drei Zimmern, Küche etc., ist auf 23. April zu vermieten bei G. Hummel, Handelsgärtner, Mühlburgerlandstraße.

* Eine hübsche Wohnung im Seitenbau im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehöre, sowie eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehöre, sind an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41, parterre.

- In Folge von Verlegung ist in angenehmer, freier Lage auf 23. April und nach Umständen noch etwas früher zu vermieten: eine Herrschaftswohnung, bestehend in 9 großen Räumen (worunter 3 saalartige Zimmer), mit Balkon, Veranda und allem Zugehör, nebst Gartenanteil und mit oder ohne Stallung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Auf 23. April sind zu vermieten: zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller. Näheres Marienstraße 8 im 3. Stock.

- Kaiserstraße 124 (Neubau), frühere Hofapothek, ist eine elegante Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern auf 23. April oder früher zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung für 6 Pferde, Remise und Dienerschaft ganz oder getrennt dazu gegeben werden. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stock.

- Wohnungen zu vermieten: Kriegstraße 75 der erste Stock mit 5 Zimmern nebst Veranda auf 23. April; Karlstraße 6 die Bel-Etage mit 6 Zimmern auf 23. April; Karlstraße 6 der zweite Stock mit 6 Zimmern auf 23. Juli. Näheres beim Eigentümer, Beierheimer Allee 2 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung. - In der schönsten Lage der Ettlingerstraße, mit freier Aussicht, ist die Bel-Etage mit 7 neu hergerichteten Zimmern sowie allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf's Aprilquartal zu vermieten. Zu erfragen Ettlingerstraße 17 im 2. Stock.

Sogleich zu vermieten: - Luisenstraße 71 im 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde, Glasabschluß, Wasserleitung, nebst Theil am Hausgärtchen; Luisenstraße 73, parterre, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, Wasserleitung nebst Theil am Hausgärtchen. Direktor Rud. Hoeck, Gottesauer Vorstadt 16.

Wohnungen zu vermieten durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

5.2. Werderstraße 43 (Werderplatz) sind auf 23. April billig zu vermieten: ein schöner Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und sonstigem Zugehör, Gas, Wasserleitung und Glasabschluß; eine Werkstätte mit Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung. Näheres im Hause selbst im 2. Stock oder Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24 im Laden. Auch werden die Wohnungen einzeln abgegeben.

Ein helles Magazin oder Werkstätte mit Comptoir, ferner eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde und Zugehör, 1 Wohnung von 2 Zimmern und Küche sind für sofort oder 23. April billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 90 im 3. Stock. 3.2.

Wohnungs-Gesuche. * 2.2. Gesucht auf 1. Juli, am liebsten in einem neuem Hause, eine mit Gas- und Wasserleitung versehene, hübsche Wohnung von 7-8 Zimmern. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter C. K. 19 gefälligst niederzulegen.

* 2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör wird sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.2. Gesucht wird auf 23. Juli d. J. von einer kleinen Rentnerfamilie in einem guten Hause des westlichen Stadtheils, parterre oder eine Etage hoch, eine allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5-6 Zimmern oder 5 Zimmern mit Alkov nebst Mansarden etc. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre M. T. 22 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten. 3.2. Akademiestraße 44 ist eine schöne, möblierte Wohnung (Wohn- und Schlafzimmer), sehr geeignet für einen Herrn Offizier oder Beamten - auf Wunsch kann noch ein weiteres Zimmer abgegeben werden - sofort beziehbar zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigentümer im 3. Stock.

* 3.3. Schützenstraße 66 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

- Wielandstraße 16 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit prachtvoller Aussicht auf den 15. März d. J. zu vermieten.

2.2. Röhlingerstraße 82 ist im 2. Stock des Seitenbaues ein kleineres, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Ein sehr großes, elegant möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Karl-Friedrichstraße gehend, ist an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Auch kann noch ein kleineres, möbliertes Zimmer dazu abgegeben werden. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 6, zwei Treppen hoch.

* Steinstraße 10 ist im 2. Stock sogleich oder auf 1. März ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension an einen Herrn zu vermieten.

* Schützenstraße 16 ist im 4. Stock sogleich oder auf 1. März ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein sehr geräumiges, gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer, nach der Straße gehend, ist Viktoriastraße 22 zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist zu vermieten: Werderstraße 57 im 2. Stock.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. März zu vermieten: Fasanenstraße 21 im 3. Stock.

* Kreuzstraße 2, Eingang Birkel, ist auf den 1. März ein hübsches, gut möbliertes Parterrezimmer billig zu vermieten. Näheres im Hause daselbst.

Zwei unmöblierte Mansardenzimmer in schönster Lage der Kaiserstraße, auf die Straße gehend, 2 Treppen hoch, sind auf 23. April an eine oder zwei anständige Personen billig zu vermieten. Näheres Bahnhofstr. 32 im 3. Stock rechts. * 3.3.

Mietgesuch. * 2.2. In westlichen Stadtheil wird ein größerer Raum zu ebener Erde oder eine Treppe hoch (eine Werkstätte oder dergl.) zu mieten gesucht. Derselbe kann auch in einem Hinterhause gelegen sein. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge. Mädchen, welche kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen u. Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 3.2.

* Ein Mädchen, welches einer besten Küche selbstständig vortreten kann, das Zimmerreinigen gut versteht sowie alle sonstige Hausarbeit pünktlich besorgt und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Bismarckstraße 41 im 3. Stock.

* 2.1. Auf Ostern werden nach Offenburg gesucht: ein besseres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, das Zimmerreinigen gut versteht, nähen und bügeln kann, sowie ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeit willig übernimmt. Näheres Ritterstraße 28, 2. Stock.

Dienst-Gesuche. 3.3. Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 26, eine Treppe hoch.

32. Ein braves Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, die Hausarbeiten gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht per sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stod.

31. Ein Mädchen aus guter Familie, welches in allen Hausarbeiten gründlich erfahren, ausgenommen die Küche, sucht, um sich im Kochen auszubilden, eine Stelle als Stütze der Hausfrau in einer besseren Familie. Salair wird nicht beansprucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein junges, kräftiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann und sich überhaupt jeder Hausarbeit willig unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 22 im 1. Stod.

Gelernte Bauwässer, welche in Blecharbeit geübt sind, erhalten bei E. König, Maschinenfabrikant in Speyer, dauernde und gut lohnende Accordarbeit. — Verheirateten wird der Umzug vergütet. 4.2.

Gesucht bei sofortigem Eintritt: ein ganz perfecter Dreher auf Werkzeugmaschinenarbeit. 2.2.

Nähmaschinenfabrik Durlach.

Nähmaschinen.
2.1. Eine deutsche Nähmaschinen-Fabrik ersten Ranges sucht für Karlsruhe einen cautionfähigen Vertreter. B. werbungen wolle man unter Mittheilung über zeitliche Thätigkeit und unter Aufgabe von Referenzen richten unter P. 6497 an Haasenstein & Vogler, Frankfurt a. M.

2.2. Wegen Umzug ist zu verkaufen: ein großer

Altkenschrank mit 2 Thüren, schließbar, und ein vierfüßiger Schreibtisch mit Aufsatz, vier Klappen, verschließbar. Näheres sub T. 6210 a bei Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 136.

Lehrlings-Gesuch.
Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen junger Mann kann auf Ostern in mein Manufakturwaarengeschäft in die Lehre treten.
Max Levinger,
82 Kaiserstraße 82.

Avis.
55. T. Herrschaften werden höchlichst ersucht, Aufträge wegen Bedarf an ordentl. Dienstpersonal auf das Osterziel rechtzeitig im Bureau von B. Kossmann, Ludwigsplatz, anmelden zu wollen. Gebühr nur 50 Pf.

Stelle-Gesuch.
Ein fleißiges Mädchen von auswärts, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, sucht auf Ostern passende Stelle. Näheres bei E. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.

Beschäftigungs-Gesuche.
3.3. Kleidermacher für Knaben und Mädchen werden nach allen Fagionen angefertigt: Waldhornstraße 40 im Hinterhaus, parterre.

3.2. Ein zuverlässiges Mädchen sucht einen **Laufdienst:** Luisenstraße 26, eine Treppe hoch.

Kleidermacherin, eine geschickte, empfiehlt sich im Kleidermachen in und außer dem Hause, und sichert moderne und billige Arbeit zu. Zu erfragen Hasanenstraße 19 im Laden. 2.2.

Monatsdienst-Gesuch.
Eine Frau sucht Monatsdienste. Zu erfragen Wilhelmstraße 7 im Hinterhaus.

Ein schwarzer Damennuff wurde in einem Laden liegen gelassen. Gest. abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Häuser, Villen, Fabriken, Wäldchen, Baupläne, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei E. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Kanarienvogel-Verkauf.
Kanarienvogel sind noch einige Hähnen und Hennen ganz billig zu verkaufen: Wilhelmstr. 31. 2.2.

Haus-Verkauf.
2.1. Ein gut rentables Haus, welches sich hauptsächlich seiner Lage wegen zu einer Bäckerei eignen würde, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.
E. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.

Geschäft-Verkauf.
2.1. Ein in bestem Betriebe befindliches kleineres Ladengeschäft in bester Lage, welches sich hauptsächlich für eine einzelne Person eignen würde, ist Familienverhältnisse wegen sammt Inventar sofort oder auf 23. April d. J. abzugeben.
E. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.

Verkaufsanzeigen.
Ein gut erhaltener Kinderwagen sowie ein fast noch neuer Konfirmanden-Anzug sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 11 im 2. Stod.

Ein gut erhaltener Kochherd ist zu verkaufen. Näheres Luisenstraße 22 im 2. Stod.

Mittagstisch-Anerbieten.
Zu einem guten bürgerlichen Mittagstisch werden noch einige Kostbaren gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 12, parterre.

Unterrichts-Anerbieten.
2.2. Ein Schüler einer höheren Klasse d. 8. Realschulclassen bietet sich zur Nachhilfe in den Hausaufgaben u. an Schüler niedriger Klassen gegen mäßiges Honorar. Näheres Berberstraße 19 im 4. Stod.

Zeichnen- und Zuschneidekurs.
2.2. Anfertigung von Damenkleidern nach der berühmten Methode S. Klemm in Dresden beginnt den 1. März d. J. Bitte Anmeldungen baldigst zu machen.
Wilhelmine Pfändler,
Karlsruhe, Kaiserstraße 74.

Unterrichts-Anerbieten.
2.2. Von einem Hauptlehrer wird Elementarunterricht in der Musik (Klavier und Violine) sowie in den Volksschulfächern ertheilt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schwarzen Thee, nämlich: feinsten Souchong-Thee, offen und in Paquets, Pecco-Thee mit Blüten in vortrefflichen Qualitäten bei **Louis Lauer,** Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Chinesischen Thee neuester Ernte, selbst importirt als: Pecco — Souchong — Congo —, russischen Caravannen-Thee empfiehlt zu den billigsten Preisen **Wilh. Hofmann,** Groß-Hoflieferant.

Thee, acht chinesischen, eigener Importation, schwarz und grün, empfiehlt in Originalkisten (nicht in Paketen) von 50, 25 und 15 Pfund an gros & en détail die Theehandlung von **M. Kahn,** Adlerstraße 15. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preise.

Mandarinen, span. Apfelsinen frisch angekommen bei **C. Hetzel,** Kaiserstraße 124. 2.2.

Stollwerck'sche BRUST-BONBONS
eine nach ärztlicher Vorschrift bereitete Vereinigung von Zucker und Kräuter-Extrakten, welche bei Hals- und Brust-Affectionen unbedingt wohltuend wirken. Naturell genommen und in heisser Milch aufgelöst, sind dieselben Kindern wie Erwachsenen zu empfehlen.
Vorräthig in versiegelten Packeten mit Gebrauchsanweisung à 50 Pf. in Karlsruhe bei **Fr. Benzel, Th. Brugier,** Conditoren **J. Fell, Mich. Hirsch,** Hoflieferant **Wilh. Hofmann,** Apoth. **Otto Leimbach,** Amalienstrasse 32, Hoflieferant **Karl Malzacher, Friedr. Maisch, V. Merkle, Wilh. Pfeiffer, Aug. Ritzinger,** Conditoren **C. Sachs,** Hofapotheker **Alb. Salzer, Ernst Salzer,** Wwe. **Wilh. Schmidt,** Hoflieferant **W. L. Schwaab;**
in Mühlburg bei **Otto Hagmann;**
in Durlach bei **Jul. Löffel.** 8.4.

Ungarweine aus dem Hause **J. Palugyay & Söhne, Pressburg,** t. l. Hof-Weinhandlung.
Pressburger, Carlowitzer, Erlauer, Szegszarder Burgunder, Ofener Adelsberger Cabinet, Ruster Ausbruch, Tokayer Ausbruch, Medizinalwein, chemisch geprüft, empfiehlt unter Garantie der Reinheit **Victor Merkle,** 6.6. Kaiserstraße 160. **Alleinverkauf für Karlsruhe.**

Orangen-Punsch-Essenz ist fortwährend wieder zu haben bei **J. Cerff,** Steinstraße 31, parterre rechts, bei Herrn Steinbrücker **Wagner.**

Westphäl. Schinken, Göttinger Wurst, Plockwurst, Braunschweiger Mettwurst, Frankfurter Bratwürste, Pomm. Gänsebrüste empfiehlt in vorzüglicher Waare billig **C. Hetzel,** Kaiserstraße 124. 5.2.

Scheller's condensirte Suppen in 5 Sorten à 25 Pfennig die Tafel zu 6 Keller voll Suppe empfiehlt in Karlsruhe **L. Krauth.** 3.3.

Flundern, Kieler Bückinge, Lachsforellen
 angekommen bei
C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.
 3.2.

FrISChe holl. Schellfische
 empfiehlt
H. Mengls, vorm. Ferd. Schneider,
 Malienstraße 29.

Obstkrant (Gelée)
 in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt
 billig
C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.
 5.2.

= 1^a Julienne =
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.1.
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

FrISChe Sendung Marronen
 empfiehlt
C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.
 3.2.

= 1^a Medicinalthran, = 1^a Menfondländer Thran
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.1.
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Karl Baschin,
 Berlin,
 Spandauerstraße 27,
 empfiehlt seinen von ärztlichen
 Autoritäten anerkannten
Leberthran
 in ganz frischer Sen-
 dung.
 Zu beziehen in Karlsruhe
 von Herrn **H. Mengls,** in
 Mühlburg von Herrn **Eduard
 Gimbel** oder direct von **Karl
 Baschin.**
 NB. Nur mit meinem Ein-
 wickelpapier u. den 3 Original-
 Etiquettes versehene Flaschen
 sind ächt. 3.2.



Russ. Geflügel-Bouillon
 empfiehlt
C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.
 5.2.

= 1^a St. Meisstärke, = Borax, Wachs etc.
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.1.
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Salz- u. Essig-Gurken
 empfiehlt
C. Hetzel,
 Kaiserstraße 124.
 5.4.

Flaschen-Bier.
**Culmbacher ff. liches Salon-
 Tafel-Bier à 30 Pf.,
 Culmbacher dunkles Export-
 Bier à 30 Pf.,
 Prinz'sches Export-Bier à 20 Pf.**
 per Flasche
 frei in's Haus geliefert empfiehlt
Fried. Malsch,
 Grohh. Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

= Agar - Agar =
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.1.
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

H. von Gimborn's
 Schreib- und Copir-Tinten zeichnen sich durch
 lebhaftige Farbe, große Flüssigkeit und schnelles
 Trocknen aus und liefern nach längerer Zeit scharfe,
 nie bleichende Copien.
 Lager in den dtv. Sorten, sowie auch in rother
 Tinte, blauer Tinte, Stempelfarben, flüssigem
 Vein etc. befindet sich bei den bekannten Schreib-
 materialien-Handlungen.

= Schwämme =
 in großer Auswahl
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.1.
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Kleesamen,
Wicken, Esparsette etc. in garan-
 tirtter Saatwaare empfiehlt die
 Samenhandlung von
W. Zollikofer,
 4.1.
 Ruppurrerstraße 38.

Fußbodenlack
 habe auch dieses Jahr in Commissions-Verlauf
 zu dem **billigsten Preise,** Muster in
 meinem Bureau, Ludwigsplatz 61. 5.2.
B. Kossmann, Commissionsgeschäft.

Für Konfirmanden
 empfehle mein Lager in **schwarzen
 Cachemires, Alpaccas, Or-
 leans und Burkins** in vorzüg-
 lichen Qualitäten zu äußerst billig
 gestellten Preisen. 3.1.
 In **Konfirmanden-Jacken**
 große Auswahl zu Ausnahmepreisen.
S. Sinsheimer,
 113 Kaiserstraße 113,
 Neubau Stadt Straßburg.

**Für
 Konfirmanden!**
 Besonders angefertigte,
 gut sitzende
Glacé-Handschuhe
 sowie
Cravatten
 in soliden Qualitäten
 empfiehlt
Ludwig Oehl,
 Grossherzogl. Hoflieferant,
 116 Kaiserstrasse 116.



**Für
 Konfirmanden**
 empfehle
**Schwarze Cachemires,
 Schwarze Alpaccas,
 Schwarze Costumestoffe,
 Schwarze Fichus und
 Paletots**
 zu sehr billigen und festen
 Preisen.
Eduard Darnbacher,
 2.1. 76 Kaiserstraße 76.

Sophien-Frauen-Verein,
 Kaiserstraße 201,
 empfiehlt
billige Herren- u. Damenhemden
 sowie Hemden nach Maß.

Wir empfehlen:

| | |
|----------------------------------|----------------|
| Corsetten . . . | von M. 1.10 an |
| Krausen in 200 Mustern . . . | " " -1.10 " |
| Kragen u. Man- schetten . . . | " " -2.20 " |
| Hemden, weiß . . . | " " 2.10 " |
| Hemden, farbig . . . | " " 1.40 " |
| Schürzen für Damen und Kinder. | |

Geschwister Oppenheimer,
 68 Kaiserstraße 68,
 nächst dem Marktplatz. 2.2.

Wegen Umzug
 meines Geschäftes auf 23. April ver-
 kaufe ich einige Artikel zum Fabrikpreise
 aus.
Joh. Hollenrider,
 Leopoldstraße 37.

Zur gefl. Beachtung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zum Einsehen
 aller Arten künstlicher Zähne unter Garantie zu
 mäßigen Preisen. Consultationen in und außer
 dem Hause. Sprechstunden täglich, ausgenommen
 Samstags, von 8-12 und 2-4 Uhr. Zahnopera-
 tionen schmerzlos mittelst Narkose.
 Achtungsvoll 6.1.
Ernst Deimling,
 approb. Zahnarzt, Karlstraße 30.

Geschäftsempfehlung.

Den geehrten Herrschaften, Fuhrwerkbesitzern so wie den Herren Wagenbauern zur gest. Kenntnissnahme, daß ich mit meinem seit vielen Jahren an hiesiger Plage betriebenen **Wälergeschäft** unter dem Namen in meinem Hause **Adlerstraße 18** eine **Chaisen- und Wagenladiererei** verbunden habe.

Meine Geschäftseinrichtungsverhältnisse etc. setzen mich in den Stand, den weitgehendsten Anforderungen zu entsprechen und bitte ich ergebenst um geneigte Aufträge.

Karlruhe, den 22. Februar 1882.

Alb. Trapp,
Adlerstraße 18.

3.2.

Schachteln,

stark, mit Holzgestell, welche sich zum Aufbewahren von Kleibern und Hüten eignen, à 30, 40 und 50 Pfennig sind wieder zu haben bei

Wilhelm Bauer, Hutmacher,
Kaiserstraße 84.

*3.3.

Mühlburg.

In dem Möbelmagazin von **Schreiner Hahn** sind alle Sorten Möbel wegen anderweitiger Verrentung des Magazins zu herabgesetzten Preisen zu haben, als da sind: Sekretäre, Spiegelschränke, Bücherschränke, Chiffonnières, Garderobekästen, Schreib-, Wasch- und Pfeilerkommoden, Consoleschränke, Bettstellen, runde, ovale und eckige Tische, Nacht- und Waschtische, Nähtische u. s. w., alles in solider Ausführung.

3.2.

*3.2.

Das

Möbeltransport-Geschäft

von

Nikolaus Neidig

empfiehlt sich zu Umzügen sowohl im In- als nach dem Auslande und in der Stadt und leistet neben pünktlicher Beförderung der erhaltenen Aufträge Garantie gegen jede Beschädigung. Auch werden einzelne Verpackungen besorgt: Aussteuer, Glas, Porzellan, Bilder, Spiegel, und werden auf Verlangen auch weiter befördert. — Befragungen werden entgegen genommen bei **N. Neidig, Leopoldstraße 19**, und bei Herrn **Kaufmann Pfeiffer, Kreuzstr. 10**, Achtungsvoll

N. Neidig, Möbeltransporteur.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sein gut assortirtes Lager in goldenen und silbernen Herren- und Damenuhren mit und ohne Nagelauflage, sowie Regulatoren, Beckuhren, Schwarzwälder-Uhren sowie alle Sorten Uhrketten und Schlüssel zu den billigsten Preisen. Reparaturen jeder Art werden unter reellster Bedienung prompt und billigst ausgeführt.

Hochachtungsvoll

*3.2.

F. Josef, vormals G. Bilian,
Uhrmacher, Durlacherstraße 40.

Wein-Empfehlung.

Aus meinem Patentkeller empfehle ich bei Abnahme von 20 Liter an **reingehaltene neue und alte weiße und rothe badische Oberländer Tischweine** zu billigen Preisen.

Eduard Bayer,

zum goldenen Ochsen.

Kirschenwasser,

I. Schwarzwälder, empfehlen
Gebrüder Grethel,

Kriegstraße 36.

Bock-Bier.

Restaurations Maier,
Lessingstraße.

Illustrirte Geschichte der Buchdruckerkunst, ihrer Erfindung durch Johann Gutenberg und ihrer technischen Entwicklung bis zur Gegenwart. Von **Karl Faulmann.** Mit 14 Tafeln in Farben- und Lindruck, 12 Beilagen und 30 in den Text gedruckten Illustrationen. Schriftzeichen und Schriftproben. In 25 Lieferungen à 30 Kr. = 60 Pf. = 80 Cts. (A. Hartleben's Verlag in Wien.)

Von diesem Werke liegen die Lieferungen 6-11 vor, welche die Geschichte der Buchdruckerkunst vom Tode Gutenberg's bis zum Beginne des XVII. Jahrhunderts behandeln. Der Verfasser begnügt sich nicht, die Verbreitung und die technische Entwicklung der Buchdrucker zu schildern, er hat auch die Presspolitik und die socialen Verhältnisse in den Kreis der Erörterungen gezogen und seinem Werke dadurch einen culturhistorischen Werth verliehen. Dabel besigt der Verfasser die Kunst der Selbstbeschränkung, er versieht es, aus seinen umfassenden Studien das Wichtigste und Interessanteste hervorzuheben, und dasselbe anziehend, mitunter auch humoristisch, darzustellen. Die Nebeneinanderstellung eines Psalms aus der deutschen Bibel Koblergers vom Jahre 1483 und aus Luthers Bibel (S. 201) läßt den gewaltigen Eindruck begreifen, welchen dessen Bibelübersetzung machte. Charakteristisch ist Luthers Klage über den Nachdruck, dem seine Bibel doch ihre schnelle Verbreitung verdankte, sowie die Klagen der kaiserlichen Mandate, daß die Censurverordnungen unberücksichtigt gelassen seien. Eingehend und interessant ist auch die Presspolitik in Frankreich und England behandelt. Die Abschnitte über den technischen Fortschritt des Buchdrucks enthalten sorgfältig ausgewählte Facsimiles und photographische Reproduktionen, welche die Entwicklung der Druck- und Schreibschrift, wie der Illustration zeigen; der Freund der Musik findet die Abbildungen der ersten beweglichen Musiknoten nebst einer auf Originalstudien beruhenden Geschichte des Musiknotenrucks, und der Sprachforscher hat Gelegenheit, orientalische Schriften des XVI. Jahrhunderts zu bewundern, welche an Schönheit den jetzigen nicht nachstehen. An der Hand der Buchdruckerordnungen und der Selbstbiographie Platter's ist eine lebendige Schilderung der socialen Verhältnisse im XVI. Jahrhundert gegeben. Die beigegebenen Tafeln (Schöfferbibel, Bibel von Jensen und Bérards Lancelot) bieten farbenschöne Meisterwerke der Illumination. Die vorliegenden Lieferungen übertreffen die früher erschienenen noch an Interesse und Ausstattung und sind somit nur geeignet, den Beifall und die weite Verbreitung zu erhöhen, welche dieses Werk jetzt schon gefunden hat.

Brennholz

per Bund zu 30 Pf. empfehlen
Gebrüder Grethel, Holzhandlung,
10.10. 36 Kriegstraße 36.

Schwefelbäder

werden verabreicht in der
Badanstalt 12.6.
Waldstraße Nr. 34.
Badezeit von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr.

Discrete Aufnahme

in einer ärztlich empfohlenen, alt bewährten Privat-Entbindungs-Anstalt, mit ausgezeichnete Pflege und mäßigen Preisen. Abt. Frau **R. Bauer,** Karbfengasse 6, Seidelberg. 10.7.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten theile ich die erschütternde Trauerkunde mit, daß mein lieber Mann **Albin Müller, Schaffner,** Freitag Morgens 8 Uhr unerwartet schnell vom Tode ereilt wurde. Um stille Theilnahme bittet die Wittwe
Marzella Müller.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 2 Uhr vom neuen Friedhofe aus statt.

Sonntags-Berein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 4.

L. W. Roth's Haus.

Bedauere nicht getroffen.
Bitte um gütigen Bescheid u. Anfangsbuchstaben m. Namens. Postlagernd. 2.2.

Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

* Meinen verehrlichen Kunden und Gönnern hiermit die ergebenste Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung „Zähringerstraße 82“ verlassen habe und von heute an **Luisenstrasse 34**

in meiner eigenen Wohnung eingezogen bin. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen dankend, bitte ich um ferneres geschätztes Wohlwollen und geneigte Aufträge und sichere bei modernem Schnitt und solider Arbeit reelle und pünktliche Bedienung zu.

Karlruhe, den 25. Februar 1882.

Mit aller Hochachtung ergebenst

Karl Kreiling, Herrenkleidermacher.

Geschäfts-Verlegung.

Das Kontor des Holz- und Kohlen-Geschäftes

Krutz & Roth

befindet sich von heute an

Waldstraße Nr. 44.

6.1.

Zur gest. Beachtung.

Wegen bevorstehenden Umzugs in den Neubau des früheren „Deutschen Hofes“ verkaufe ich bis auf Weiteres die Artikel meines reichhaltigen

Juwelen-, Gold- u. Silberwaaren-Lagers

mit bedeutendem Rabatt, wovon ich ein verehrliches Publikum in Kenntniß setze.

Hochachtungsvoll

Robert Weiss,

Kaiserstraße 153.

8.1.

Die vorzügliche Qualität der mit nachstehender Marke bezeichneten Choccoladen aus der rühmlichst bekannten Fabrik von Ph. SUCHARD in Neuchâtel (Schweiz)



findet mit jedem Tage mehr die ihr gebührende Anerkennung; der stets steigende Absatz bietet dafür den besten Beweis. Auf die grosse Auswahl zu Geschenken geeigneter Phantasieschachteln mit Choccolade wird noch ganz besonders aufmerksam gemacht.

Engelhard's Island. Moos-Pasta. In den Apotheken. Schachtel 15 Pfg.

Sandabreibung. Nach Vorschrift von P. G. Unna, Direktor der Privatklinik für Hautkrankheiten in Hamburg. Sicherstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, besonders gegen Mitesser, Sommersprossen, Blatternarben, rothen, durch Pusteln entzündeten Nasen. Zu beziehen in Sächsen à M. 1.— durch L. Krauth, Balbstraße 10, Karlsruhe.

Anzeige und Empfehlung. Herrenbekleidungs-Établissement für die kommende Frühjahrs- und Sommerfaison bestens zu empfehlen. H. Kühling, Kaiserstraße 177, Bel-Étage.

RUDOLF MEESS. Großes Lager optischer Gegenstände aller Art. Sofortige Anfertigung aller Arten Brillen nach ärztlichen Rezepten. Reparaturen prompt und billig.

Fortschritt! Bankhaus von A. S. & J. C. Weigert, Berlin C., Neue Promenade 6. Giro-Conto Reichsbank! Telegramm-Adresse: Weigertbank!

Berehelichungs-Gesuch. Ein gut situirter Beamter wünscht sich mit einem soliden, unabhängigen Mädchen (am liebsten Waise) mit Vermögen zu verehelichen.

Dankfagung. Für die gute und gründliche Kritik über Robert und Bertram in der Karlsruher Zeitung sagen ihren verbindlichsten Dank mehrere Kunstfreunde.

Philharmonischer Verein. Heute Vormittag 11 Uhr Probe.

Schm. Karlsruhe, den 23. Februar. Mittheilungen aus der Stadtrats-Sitzung von heute. Es wird ein an Herrn Geh. Archivrat Dr. von Weich, Vertreter des Festkomitees, gerichteter höchster Handschreiben Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin zur Kenntniß gebracht, nach welchem der Reinertrag der anlässlich der Feier der silbernen Hochzeit Ihrer Königl. Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin herausgegebenen Festschrift im Betrage von 1200 M. dem badischen Frauen-Verein zur Verwendung zu Gunsten der Soolbad-Station zugewiesen werden soll.

- Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde. Getauft: 2. Dez. Franz Anton, geb. den 24. Juli, Vater Franz Rau, Metzger. 4. Anna Elise, geb. den 1. Oktober, Vater Philipp Eberfeld, Glaser. 4. Marie Albertine Frieda, geb. den 3. November, Vater Friedrich Galling, Kaufmann. 4. Ottilie Karoline, geb. den 6. November, Vater Karl Giffner, Kaufmann. 4. Adolphine Germaine, geb. den 20. November, Vater Georg Arras, Chorführer. 4. Regina Charlotte, geb. den 16. November, Vater Kaspar Bamber, Schlosser. 8. Tina Barbara, geb. den 15. November, Vater Gustav Giese, Lokomotivführer.

- 10. Frz. Theresia, geb. den 13. September, Vater Andreas Kremer, Geibler.
- 11. " Ruppert, geb. den 4. Dezember, Vater Friedrich Romacker, Eisenbahnarbeiter.
- 11. " Anna Elisabeth, geb. 28. November, Vater Ernst Gustav Passer, Schneider.
- 11. " Viktoria, geb. den 25. November, Vater Karl Hermann Häkert, Schreiner.
- 11. " August Franz, geb. den 25. November, Vater Franz Rezbach, Schuhmacher.
- 11. " Karl Ludwig, geb. den 19. November, Vater Karl Wilschensfelder, Gastwirth.
- 11. " Blanka Josefa, geb. den 30. November, Vater Gustav Adolf Meiter, Assistent.
- 11. " Johann, geb. den 15. November, Vater Gregor Bender, Schuhmacher.
- 11. " Luise Emilie, geb. den 30. Oktober, Vater Josef Alexander Künstler, Kaminsleger.
- 11. " Julius Hermann, geb. den 2. Dezember, Vater Josef Schiltner, Bahnarbeiter.
- 11. " Adolf Wilhelm, geb. den 23. November, Vater Aloys Hiegler, Schlosser.
- 14. " Wendelin Robert, geb. den 1. Dezember, Vater Wendelin Kaufmann, Fuhrknecht in Welschneureuth.
- 15. " Sophie, geb. den 1. Dezember, Vater Leo Eckert, Schuhmann.
- 18. " Andreas, geb. den 12. November, Vater Karl Eichen, Schuhmacher.
- 18. " Johann Baptist, geb. den 3. Dezember, Vater Johann Baptist Dingler, Bahnhofarbeiter.
- 18. " Barbara Anna, geb. den 10. Dezember, Vater Emanuel Ankener, Tagelöhner.
- 18. " Auguste Marie, geb. den 10. November, Vater Rudolf Herrmann, Architekt.
- 18. " Karl Adolf, geb. den 1. Dezember, Vater Karl Adolf Peter, Assistent.
- 18. " Anna Theresia, geb. den 24. November, Vater Franz Bolter, Tagelöhner.
- 18. " Johann Franziskus, geb. den 14. Dezember, Vater Maria Stolz, Gypser.
- 18. " Eugen Josef, geb. den 5. Dezember, Vater Ludwig Kühne, Schaffner.
- 26. " Wilhelm Friedrich Nikolaus, geb. den 10. Dezember, Vater Nikolaus Lauer, Eisenstecher.
- 26. " Wilhelm Otto, geb. den 23. August, Vater Gustav Otto Heyland, Assistent.
- 26. " Anna Frieda, geb. den 17. Dezember, Vater Franz Martin, Schreiner.
- 26. " Viktoria, geb. den 17. November, Vater Karl Graf von Leinsingen, Rentner.
- 26. " Josephine Barbara, geb. den 14. Dezember, Vater Josef Frank, Maurer.
- 26. " Karl, geb. den 4. Dezember, Vater Karl Reinhardt, Arzthaltsgehilfe.
- 26. " Sophie Frieda, geb. den 29. November, Vater Ludwig Karl, Fabrikarbeiter.
- 26. " Berthold Leopold, geb. den 10. Dezember, Vater Berthold Heinger, Comptrolist.
- 31. " Luise Friederike, geb. den 9. Dezember, Vater Michael Segelbacher, Schuhmachermeister.
- 31. " Friedolin Otto, geb. den 11. November, Vater Albert Säger, Seminarlehrer.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 26. Februar. Vierte Vorstellung außer Abonnement. **Carmen.** Große Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 26. Febr. Theater in Baden.

1. Extra-Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Der grüne Domino.** Ein Lustspiel in Alexandrinern in einem Akt von Th. Körner. Zum ersten Male: **Das Räthsel.** Lustspiel in einem Akt und in Versen von Contessa. Zum ersten Male: **Die Mißverständnisse.** Lustspiel in einem Akt von Freiherrn von Steigentesch. Anfang halb 7 Uhr.

Montag den 27. Febr. Fünfte Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Was für Was.** Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare. Nach Delius Ausgabe für die Bühne überseht und bearbeitet von Sibbert von Vincke. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 28. Februar. I. Quartal. 30. Abonnements-Vorstellung. **Sappho.** Trauerspiel in 5 Akten von F. Grillparzer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Eüll- und Crauerhüte

in geschmackvoller Ausführung zu den verschiedensten — bekannt billigen — Preisen bei

Dessart & Cie.,

Karl-Friedrichstraße 22.

I^a Ruhr-Fettschrot,
I^a gewaschene Rußkohlen,
I^a gewaschene Magerwürfel-Kohlen
(der Vereinigungs-Gesellschaft Kohlscheid)

in bekannter vorzüglicher Qualität empfehlen zu billigen Preisen.

Krutz & Roth,

(neue) Waldstraße 44,
nächst der Versorgungs-Anstalt.

Festhalle.

Sonntag den 26. Februar

kein Concert.

Alte Brauerei Prinz.

Montag Abend 1/2 8 Uhr

Zweites Auftreten

der Komiker-Gesellschaft

Franzl, Seppel & Emil Klein aus Stuttgart.

Alle weitere Reklame überflüssig.

21. **Karlsruhe.**

Montag den 27. Februar 1882, Abends 7 Uhr:

Concert

des

Philharmonischen Vereins

im

großen Museumsaal,

unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerinnen Fräulein Rupp und Belce, des Hofopernsängers Herrn Rosenberg, des Herrn Kammerängers Hauser und des Herrn Hofmusikus Schuster.

Erster Theil.

Heinrich von Herzogenberg. Deutsches Liederspiel für Soli, Chor und Pianoforte.

Zweiter Theil.

H. Vieuxtemps. Fantasie appassionata für Violine.

Robert Schumann. Lieder, Gefänge und Requiem für Mignon aus Göthe's „Wilhelm Meister“ für Chor, Soli und Pianoforte.

Der Text der Gefänge ist am Eingang des Saales zum Preise von 25 Pf. zu haben.

Philharmonischer Verein.

22. Montag den 27. d. M. finden nach dem Konzert ein gemeinsames Abendessen und eine Tanzunterhaltung statt, wozu unsere verehrlichen Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

Für das Abendessen liegt bei dem Museumswirth eine Einzeichnungsliste auf; der Preis beträgt für Diejenigen, welche sich spätestens Montag den 27. d. M., Vormittags 10 Uhr, anmelden, zwei Mark, für Diejenigen, welche sich erst später anmelden oder ohne Anmeldung an dem Abendessen Theil nehmen wollen, 2 M. 50 Pf.

Hiesige Einwohner, welche nicht Mitglieder des Vereines sind, können nicht eingeführt werden.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Der Vorstand.

Wegen Geschäfts-Veränderung

verkaufe meine sämtlichen Waaren-Vorräthe zu bedeutend ermäßigten Preisen und empfehle in besonders großer Auswahl:

| Porzellan: | Crystall: | Küchen-Artikel: | Lackirte Blechwaaren: | Verschiedenes: |
|--|--|--|---|---|
| Tafel- und Kaffeeservice, Waschtischgarnituren, Toilette-Eimer, Fußbadewannen, Blumentöpfe, Tortenplatten, Kaffeemaschinen, Auflaufformen, Thee- u. Kaffeetassen, Butterdosen, Essenträger u. | Wein-, Bier- und liqueurservice, Punschbowlen, Cisteller, Obstschalen, Champagner-, Rheinwein- und Punschgläser, Bierseidel, Butterdosen, Bierkrüge u. | Emaill. Kochgeschirre, Kugelhumpfformen, Messingpfannen, Küchenwaagen, Fleischhackmaschinen, Hack- u. Rindelbretter, Wieg- und Hackmesser, Kaffeemühlen, Mörser in Porzellan und Messing, Kohlenbeden, Kuchenbleche u. | Wassereimer, Wasserkannen, Fußbadewannen, Servirbretter, Kaffe- u. Theebüchsen, Gewürzkasten, Weinkühler, Briefkasten, Tafelbürsten und Schaufeln, Messerspüler, Fensterreimer u. | Wiener Kaffeemaschinen in Kupfer und Messing, Theekessel, Eismaschinen, Thee- u. Kaffeeservice in Brit.-Metall, Solinger Messerwaaren, Servirtische, Blumenständer, Korkzieher, Salatbesteck u. |

Vollständige Waarenverzeichnisse stehen zu Diensten.

D. Becker,

Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34.

31.

Strohöhüte

aller Art werden gewaschen, gefärbt und nach zahlreich aufliegenden neuesten Formen unter billigster Berechnung façonnirt bei

Dessart & Co.,

en gros Hutfabrik en détail,
Karl-Friedrichstraße 22.

Größte Auswahl in Façons.

Zurückgesetzte Sopha-Vorlagen, Brüssels, Peluche, Tapestry,

in den Größen:

1,40 × 2,00

1,75 × 2,36

2,00 × 3,00 Meter

werden weit unter den Selbstkostenpreisen abgegeben.

Dreyfus & Siegel, Hof-Lieferanten.

31.